Eisdorf - TTE

Geschrieben von: Stefan Basus

Freitag, den 26. Januar 2007 um 23:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 26. Januar 2007 um 23:00 Uhr

Eisdorf empfing den TTE aus Halle.

Alle wussten, dass es ein enges Spiel werden würde. Eisdorf hatte sich auch taktischer Mittel bedient und setzte als 3. Doppel Wünschmann/Spychala ein. Ohne Chance blieben Mahler/Raschke, die gegen Rasch/Wehrich 0:3 verloren. Hollik/Meyer konnten einen 0:2 Rückstand wieder wegmachen und siegten am Ende 3:2. Wünschmann/Spychala siegten klar 3:0 gegen Tschech/Nase. So war das eingetreten, was man sich erhofft hatte. 2:1 nach Doppeln führen. Dann folgte aber etwas, mit dem keiner gerechnet hat. Eisdorf verlor 5 Einzel. Hollik 2:3 gegen Schwarz; Mahler hatte keine Chance (0:3) gegen Rasch; ebenso ratlos war Raschke gegen Tschech (0:3); Meyer 1:3 gegen Wehrich und Berger gegen Bolten auch 0:3. So stand es schnell 2:6 und alle mussten sich mit einer klaren Niederlage anfreunden. Doch dann gewann Iwen gegen Nase 3:1. Das war mehr oder weniger der Weckruf, um doch noch etwas gegen die Niederlage zu tun. Hollik unterlag zwar Rasch 1:3, aber Mahler gewann in einem starken Spiel gegen Schwarz 3:1; Raschke hat endlich wieder seine Leistung abgerufen und gewann 3:1 gegen Wehrich. Meyer spielte er riesen Spiel gegen Tschech (3:1). So stand es wieder 6:7 und das Spiel war wieder offen. Berger konnte leider sein 2. Einzel nicht gewinnen (1:3) aber Iwen holte den 7. Punkt. So kam es zum Entscheidungsdoppel. Dort sahen Hollik/Meyer gegen Rasch/Wehrich besser aus als Mahler/Raschke. Sie gewannen den 1. Satz. In den darauf folgenden Sätzen mussten sie sich aber leider etwas unglücklich geschlagen geben, so dass wir dem TTE zu dieser starken Leistung und zum 9:7 Sieg gratulieren.

(Hollik 0,5P; Mahler 1P; Raschke 1P; Meyer 1,5P; Berger 0P; Iwen 2P; Wünschmann und Spychala 1P)